

Vatikan-Finanzchef vor Gericht

Melbourne. Vatikan-Finanzchef George Pell muss sich in Australien vor Gericht wegen Vorwürfen sexuellen Missbrauchs verantworten, wie Richterin Belinda Wallington am Dienstag in Melbourne entschied. Der 76jährige wies den Verdacht zurück und plädierte vor Gericht auf nicht schuldig. Wallington hatte am Dienstag zunächst gesagt, Pell werde in mindestens einem Anklagepunkt der Prozess gemacht. Später sagte sie, es gebe genügend Beweise, um den Topberater von Papst Franziskus wegen »mehrerer« Beschuldigungen vor Gericht zu stellen. Der Australier Pell ist die inoffizielle Nummer drei in der Hierarchie des Vatikans und der bislang ranghöchste katholische Geistliche, der sich wegen Missbrauchsvorwürfen juristisch verantworten muss. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/331775.vatikan-finanzchef-vor-gericht.html>